

# Nordwestschweizer Pfarrblatt

## Resultate Umfrage und Varianten weiteres Vorgehen

Mitgliederversammlungen Pfarrblattgemeinschaften  
Horizonte und Kirche heute

März 2023



# Nordwestschweizer Pfarrblatt



## Inhalte

1. Vorgeschichte
2. Umfrage
3. Eckwerte aktuelle Produkte
4. Eckwerte künftiges Produkt
5. Organisationsform und Trägerschaft
6. Finanzielle Auswirkungen
7. Weiteres Vorgehen

# Vorgeschichte

- **2021** anlässlich der GVs der Vereine «Kirche heute» und «Horizonte»: Auftrag zur Prüfung eines Zusammengehens der beiden Pfarrblätter
- **Frühsummer 2022**: Einsetzung einer Arbeitsgruppe aus Mitgliedern der beiden Vereine (Projektteam)
- **September – Oktober 2022**: Umfrage bei Kirchgemeinden, Pfarreisekretariaten, 3 Landeskirchen, Vereinsvorständen und Redaktionen der beiden Pfarrblätter
- **Januar 2023**: Bericht der Umfrageresultate ist erstellt

# Zusammensetzung Projektteam



**Dominik Prétôt,**  
Co-Präsident  
Kirche heute



**Werner Weibel,**  
Präsident Horizonte



**Matthias Schmitz,**  
Co-Präsident  
Kirche heute



**Nadia Omar,**  
Vorstandsmitglied  
Horizonte

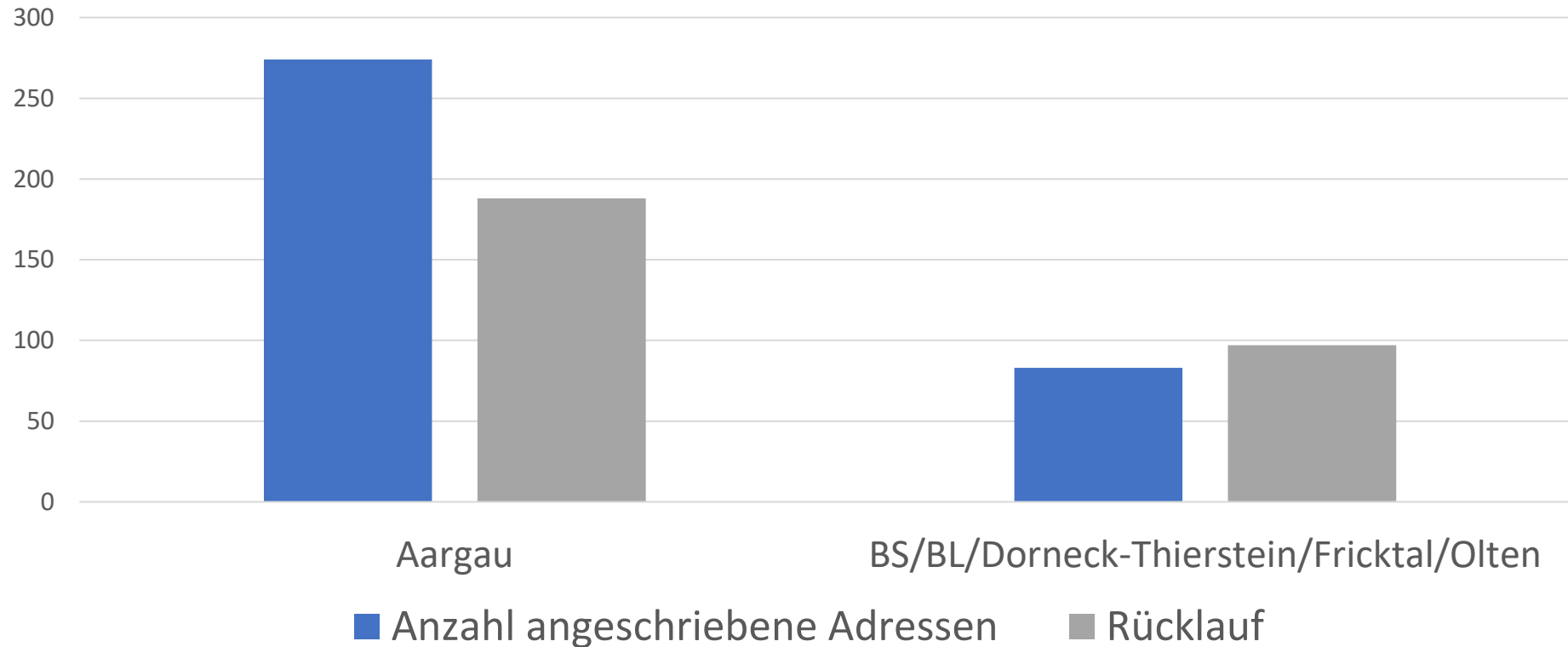


## Umfrage

1. Rücklauf der Umfrage
2. Resultate aus der Umfrage: Gebietserweiterung
3. Resultate aus der Umfrage: Langfristige Sicherung des Mediums

# Rücklauf der Umfrage

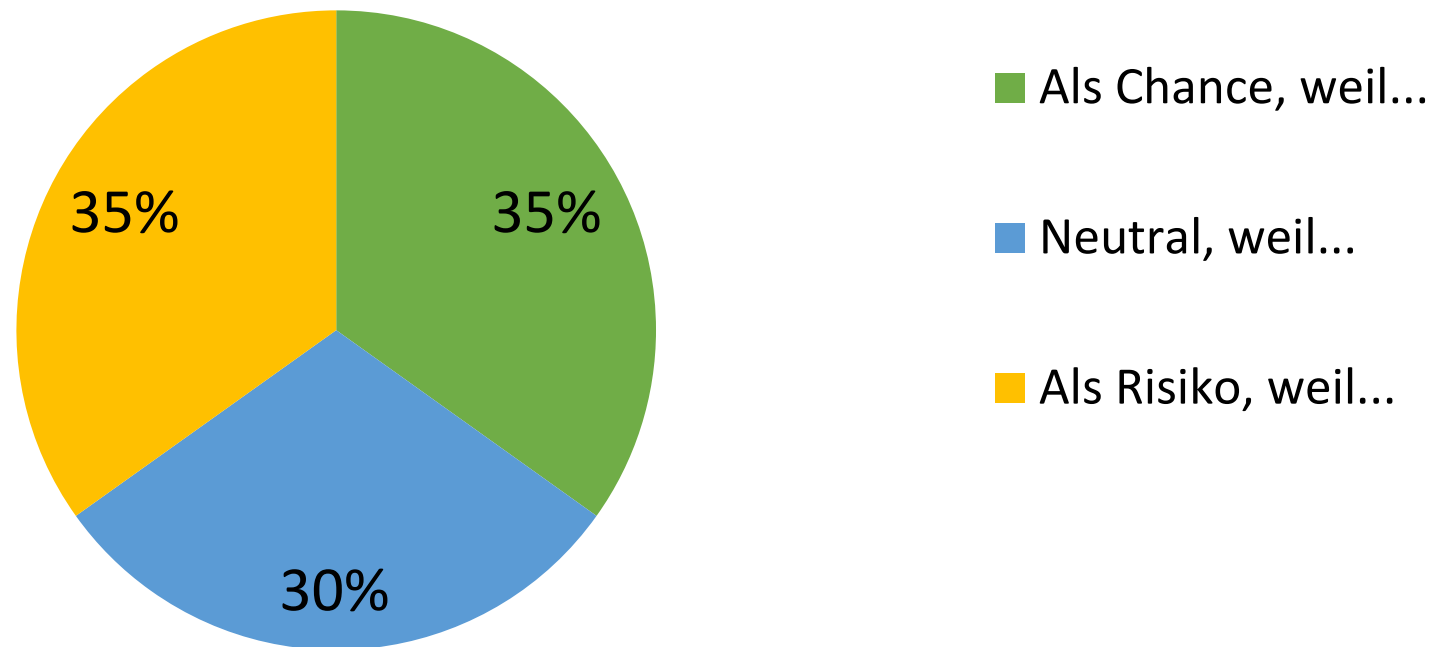
## Rücklauf nach Kantonen



- 330 angeschriebene Adressen
- 285 Fragebogen ausgefüllt

# Resultate aus der Umfrage: Gebietserweiterung 1/2

Beurteilung allfällige Gebietserweiterung in der Umfrage



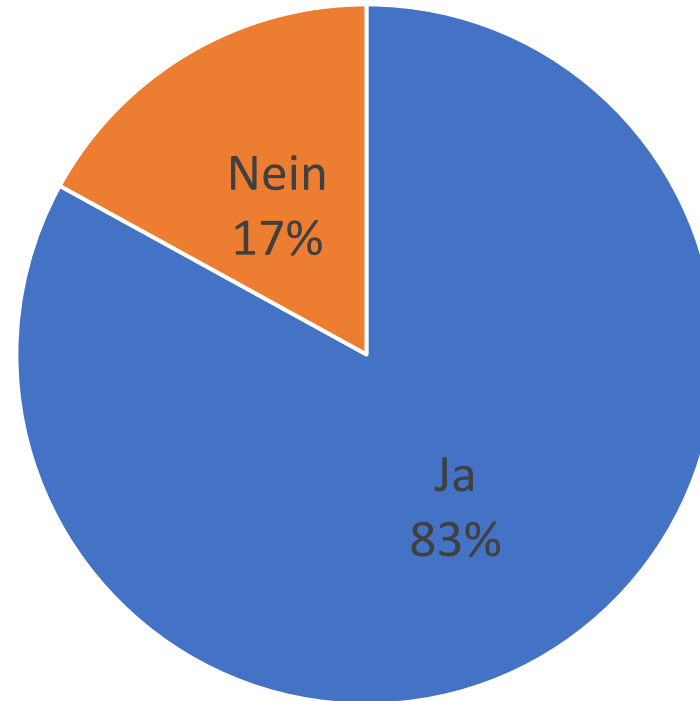
# Resultate aus der Umfrage: Gebietserweiterung 2/2

Argumente für eine Gebietserweiterung	Vorbehalte gegenüber einer Gebietserweiterung
Relevanzgewinn des Mediums und Langfristige Sicherung des Mediums	Eigene Pfarrei muss auffindbar bleiben, diese bleibt das Hauptinteresse
Steigerung der Professionalität, Kundenorientierung	Mitspracherecht / Einflussmöglichkeit wird noch kleiner
Grössere Redaktion bei gleichen Kosten = Qualitätsgewinn und Kapazität für online-Kanäle	Kirchgemeinden und Pfarreien brauchen auch künftig genügend Platz, lokale Aspekte und Angebote müssen erhalten bleiben, diese sind das Hauptinteresse der Leserschaft
Bündelung der Ressourcen für hochwertige Inhalte	Kleine Regionen könnten weniger sichtbar werden
Kostensenkung, Nutzung von Synergien (Skaleneffekte)	Zeitung darf nicht teurer und nicht dicker werden
Integration von grenznahen Gemeinden	Zeitung und Organisation müssen übersichtlich bleiben
Einfacheres Erfassungssystem könnte angeschafft werden	Erfassungssystem darf nicht langsamer werden
Einheitlicher Auftritt	Könnte schwerfällig werden
Gegenseitige inhaltliche Bereicherung, Meinungsvielfalt	Reiner Optimierungswahn, grösser ist nicht gleich besser



# Resultate aus der Umfrage: Langfristige Sicherung des Mediums

Begrüssen Sie eine langfristige Sicherung des Pfarrblatts?



■ Ja ■ Nein

# Nordwestschweizer Pfarrblatt



## Eckwerte aktuelle Produkte

1. Kennzahlen heutige Publikationen
2. Technische Voraussetzungen für eine gemeinsame Zukunft

# Kennzahlen heutige Publikationen

Stand per Anfang 2023	Horizonte	Kirche heute
Auflage 31.12.2022	99'800	54'400
Anzahl Abonnemente 31.12.2022	99'400	53'898
Abonnementspreis 2023	17.50	17.50
Anzahl Mitglieder (Kirchgemeinden)	97	55 + LK BL
Rechtsform	Verein	Verein
Anzahl Vorstandsmitglieder	7	5
Stellenprozente Redaktion	1.7	1.4
Stellenprozente Layout	extern	0.75
Stellenprozente Korrektorat	extern	0.46
Stellenprozente Administration	0.5	0.8
Total Ausgaben pro Jahr	26	26
Anzahl Regionalausgaben	9	3
Total Seiten pro Ausgabe (alle Ausgaben)	228	80
Total Mantelseiten	10	10
Anzahl Pfarreiseiten pro Ausgabe (alle)	152	50
Total Einnahmen Budget 2022	1'687'300	1'020'500
Total Kosten Budget 2022	1'634'800	1'019'500

# Technische Voraussetzungen für eine gemeinsame Zukunft

- Ein **modularer Aufbau**: Zusätzliche Module (Optionen wie Terminreservationssystem mit allen Schnittstellen) werden durch die Kirchgemeinden bestellt und separat in Rechnung gestellt.
- Ein **gemeinsames Layout** kommt zur Anwendung.
- **Webanbindung, App** sowie **die Schnittstelle** aus der Webanwendung sind Standard.
- **1st- und 2nd-Level-Support** sowie online-Schulungsangebote sind nötig.
- **Blattplanung** ermöglicht sowohl gemeinsame Mantelteile als auch regionale Ausgaben.
- **Bilddatenbank** für alle zugänglich mit eingebauter Software zur Kontrolle der Verwendbarkeit und Bildbearbeitung (auch zur Steigerung der Qualität der Bilder im Pfarreienteil).

# Nordwestschweizer Pfarrblatt



## Eckwerte künftiges Produkt

1. Aufbau künftiges Produkt
2. Blattplanung – Regionalität bewahren
3. Publikation

# Interpretation der Umfrage: Aufbau künftiges Produkt

Zeitungsteil	Inhalte
<b>Mantelteil</b>	Regionale und nationale Themen, übergeordnete allgemeine Fragestellungen, allgemeine Berichte über Bräuche und Traditionen, Informationen der Fachstellen der Landeskirchen, Berichte von Seiten Bistum (Absender jeweils erkennbar)
<b>Submantelteil</b>	Regionale und lokale Berichterstattung
<b>Pfarreienteil / Pastoralraumteil</b>	Termine Gottesdienste, Veranstaltungen und Aktivitäten, Lebensereignisse (Taufen, Trauungen, Todesfälle), Berichte aus der Kirchgemeinde / der Pfarrei / dem Pastoralraum

# Blattplanung – Regionalität bewahren

Nordwestschweizer  
Pfarrblatt



## Ein Erscheinungsbild – Ein Format – Ein Layout

Gemeinsamer Mantelteil (z.B. Familienseite – Nachhaltigkeit: Bewahrung der Schöpfung – Worte aus dem Bistum etc.)

### Submantelteil AG

Josef Stübi wird Weihbischof ausführlich  
Zerbrechlich aber bereit fürs Leben  
Missionen – Medien – Agenda

### Submantelteil BL / BS / SO

Josef Stübi wird Weihbischof Kurzinfo, News BL  
Bedürftigen helfen  
Medien – Agenda

### Regionalausgaben ehemals Horizonte

9 Regionalausgaben (oder weniger)  
Pastoralräume, Seelsorgeeinheiten, Pfarreien  
Infos, Gottesdienste, Veranstaltungen

### Regionalausgaben ehemals Kirche heute

3 Regionalausgaben (oder mehr)  
Pastoralräume, Seelsorgeeinheiten, Pfarreien  
Infos, Gottesdienste, Veranstaltungen

Grenzregionen profitieren



zum Beispiel BL und Fricktal, Randregionen SO

# Eckwerte künftige Publikation gemäss Umfrageresultaten

- Redaktion soll **journalistisch unabhängig** arbeiten, die Berichterstattung ist kritisch-konstruktiv
- **Regionalausgaben** sollen beibehalten werden (Pfarreien-Pastoralraumteil bleibt unangetastet)
- 14-tägiger **Erscheinungsrhythmus** wird gewünscht
- **Umfang** Printmedium in etwa wie heute
- **Webseite** soll ausgebaut werden, Pfarrblatt als **e-Paper** lesbar sein
- **Pfarrblatt-App** wird gewünscht
- **Layout** soll übersichtlich und ansprechend sein
- Eine **leistungsfähige Vorstufe** als Voraussetzung
- **Daten einmal erfassen** - mehrfach nutzen

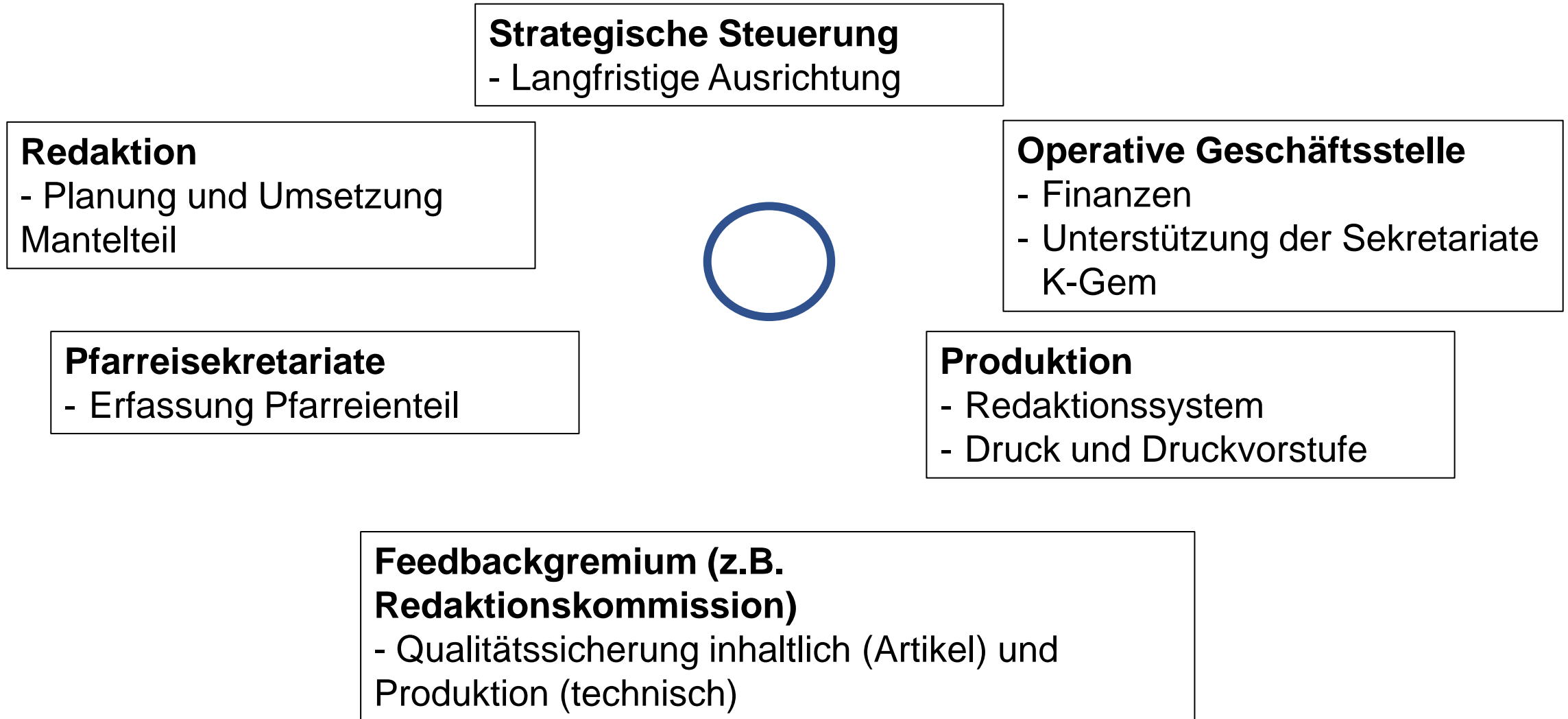




## Organisationsform und Trägerschaft

1. Notwendige Funktionen für die Herausgabe eines Pfarrblatts
2. Varianten Organisationsform und Trägerschaft
3. Vergleich Varianten
4. Fazit Beibehaltung des Status quo (Variante 1)
5. Fazit gemeinsames Produkt (Varianten 2 und 3)
6. Beispiele anderer Pfarrblatt-Fusionen

# Notwendige Funktionen für die Herausgabe eines Pfarrblatts



# Varianten Organisationsform und Trägerschaft

## Variante 1: Status quo

2 unabhängige Vereine  
**Mitglieder** Kirchgemeinden (AG 96, BS/BL/Dorneck-Thierstein/Fricktal 55 Kirchgemeinden) und eine Landeskirche

**DVs** 1x/Jahr

**Vorstände** mit mind. 5 Personen

**Finanzierung** über Abopreis und tw. Beiträge Landeskirchen

**Pfarreienteil** durch Pfarreien

## Variante 2: Gründung neuer gemeinsamer Verein

**Delegiertenversammlung** (2x/Jahr):  
*als Vorschlag*: je 5 Mitglieder der bestehenden Vereine (mind. 1 Vertretung aus Dorneck-Thierstein), sowie max. 2 Vertretungen pro kantonaler Körperschaft

**Antragsrecht** für alle Mitglieder der bestehenden Vereine sowie für jede kantonale Körperschaft

**Vorstand (Strategische Steuerung)** als agiles Gremium mit 3-4 Personen

**Finanzierung** über Abopreis und Beiträge kantonale Körperschaften

**Pfarreienteil** durch Pfarreien

## Variante 3: Vertragslösung

Vereine (inkl. Dorneck-Thierstein) und kantonale Körperschaften schliessen gemeinsam Verträge ab.

Kantonale Körperschaften werden Arbeitgeber und übernehmen Haftung  
**Leistungsauftrag** definiert Leistungsumfang

**Strategische Planung («Leitungsrat» mit 11 Personen (als Vorschlag))**

Vertretende der Pfarrblattvereine und der kantonalen Körperschaften

**Strategische Steuerung** Delegation aus dem Leitungsrat mit 3-4 Personen

**Finanzierung** über Kirchenmitgliederbeiträge und kantonale Körperschaften

**Pfarreienteil** durch Pfarreien

# Vergleich Varianten

Variante	Mitsprache Kirchgemeinden	Finanzielle Auswirkungen Kirchgemeinden	Langfristige Sicherung Medium
V1: Status Quo	An jährlicher Mitgliederversammlung, über Reklamationen an Redaktion / Vorstand, Einsitz in Vorstand	Keine; Gefahr einer Erhöhung der Abopreise für langfristige Sicherung des Mediums	Eher kritisch wegen Mitgliederschwund
V2: Ein neuer gemeinsamer Verein	-Vereine stellen je 5 Delegierte für Delegiertenversammlung 2x/Jahr -Antragsrecht für alle Mitglieder der bestehenden Vereine -Einsitz in Redaktionskommission -Pfarreisekretariate wie bis anhin (Unterstützung und Beschwerden)	Skaleneffekte durch Zusammenlegung Produktion Keine Kostensteigerung für die Kirchgemeinden	Durch Zusammenlegung Sicherung der kritischen Masse für die Produktion länger gewährleistet
V3: Vertragslösung kantonale Körperschaften	-Pro Pfarrblattverein je 2 Personen Einsitz in Leitungsrat -Einsitz in Redaktionskommission -Pfarreisekretariate wie bis anhin (Unterstützung und Beschwerden)	Skaleneffekte durch Zusammenlegung Produktion Nutzung Dienstleistungen kantonale Körperschaften Direkte oder indirekte Finanzierung über kantonale Körperschaften Kantonale Körperschaften übernehmen Haftung	Besser, da bestehende Strukturen der kantonalen Körperschaften genutzt werden

# Fazit Beibehaltung des Status quo (Variante 1)



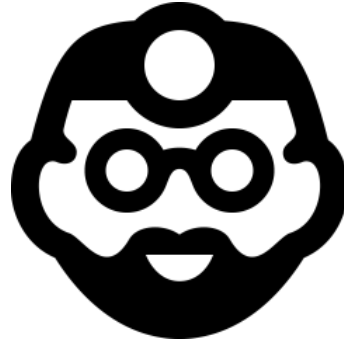
Finanzielle Unsicherheit  
aufgrund der schwindenden  
Zahl der Kirchenmitglieder

Langfristige Sicherung des  
Pfarrblatts kann nicht  
gewährleistet werden

# Fazit gemeinsames Produkt (Varianten 2 und 3)



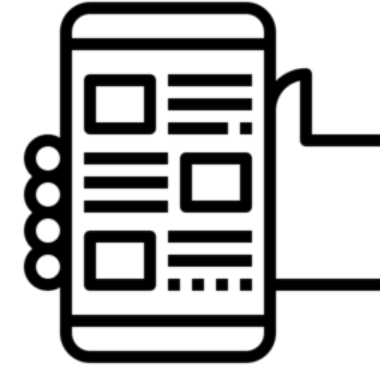
Synergien nutzen:  
Kosten sparen



Professionalisierung durch  
Einsatz von Experten



Ausgebaute Webseite mit e-Paper



Einführung einer  
Pfarrblatt-App und  
höhere Präsenz auf  
Social Media

# Beispiele anderer Pfarrblatt-Fusionen



## forumKirche

Thurgau und Schaffhausen  
Redaktion und Kommunikationsstelle  
Landeskirche haben fusioniert



## PfarreiForum

Pfarrblatt im Bistum St. Gallen  
St. Gallen, Appenzell Ausserrhoden und  
Innerrhoden



## Pfarreiblatt Urschweiz

Uri und Schwyz  
Gemeinsame Ausgabe seit 2020





## Finanzielle Auswirkungen

1. Bisherige Projektkosten
2. Geschätzte Kosten der Phase Detailkonzeption
3. Kosten und mögliche Synergien



# Bisherige Projektkosten

Was	Wie
Phase	Evaluationsphase bis zum Grundsatzentscheid
Zeitraum	September 2022 – März 2023
Kosten budgetiert	20'000.-
Aufteilung Kosten	Je hälftig pro Verein Horizonte / Kirche heute
Kosteneinhaltung bis zum Grundsatzentscheid	gewährleistet

# Geschätzte Kosten der Phase Detailkonzeption

Was	Wer	Kosten
Journalistische Ausrichtung: Arbeitsgruppe, Erarbeiten der Konzepte etc.	Arbeitsgruppen	15'000
Organisatorische Grundlagen: Trägerorganisation	Kommunikation	5'000
Finanzen: Abrechnungsmodus, Aufbau des Controllings	Projektgruppe	3'000
Produktion: Datenbearbeitungsart, Redaktionssystem, „Vom Text zur Druckplatte“, Softwareumgebung	Projektgruppe	20'000
Produzent: Diskussion mit Produzenten, festlegen der Rahmenbedingungen, bestehende Verträge, Kosten	Projektgruppe	5'000
Aboverwaltung		2'000
Digitalisierung: Webseiten, App, e-Paper		10'000
Projektorganisation: Erarbeiten der Unterlagen, Projektgruppe, Steuerungsausschuss, Proof of Concept, Erarbeiten der Entscheidungsgrundlagen		15'000
<b>Totalkosten</b>		<b>75'000</b>

# Kosten und mögliche Synergien

Was	Möglicher Effekt
Die Gesamtkosten werden gegenüber heute reduziert (Einsparungen in der Produktion, gemeinsame Geschäftsstelle, nur eine Adressverwaltung, nur eine Fakturation, nur eine Buchhaltung - Schätzung 10%).	Geschätzt 10 % (entspricht gemäss Folie 11 rund 250'000 CHF)
Unterstützung der Pfarreiadministration bei der Datenerfassung und der Wiederverwendung – effiziente Bearbeitung der Texte.	Aufwandreduktion in den Sekretariaten
Abhängigkeiten werden reduziert durch Outsourcing von systemtechnischen Teilen (Redaktionssysteme, Layout).	Sicherheit zeitgerechtes Erscheinen der Ausgaben
Die kritische Schwelle für die Produktion wird deutlich erhöht (Mitgliederschwund).	Für die nächsten Jahre können die Kosten ohne nennenswerte Preiserhöhung gedeckt werden
Ein angepasstes Finanzierungsmodell macht die Organisation unabhängiger.	Ein Wechsel von Abokosten zu Mitgliederkosten denkbar
Die Blattplanung ermöglicht sowohl gemeinsame Mantelteile, wie regionale Ausgaben mit Blick über den Gartenzaun. Anpassungen gehen schnell und verursachen keine zusätzlichen Kosten, solange diese im Rahmen der drucktechnischen Voraussetzungen passieren (4-er Sprünge).	Maximale Flexibilität bei der künftigen Inhaltsplanung

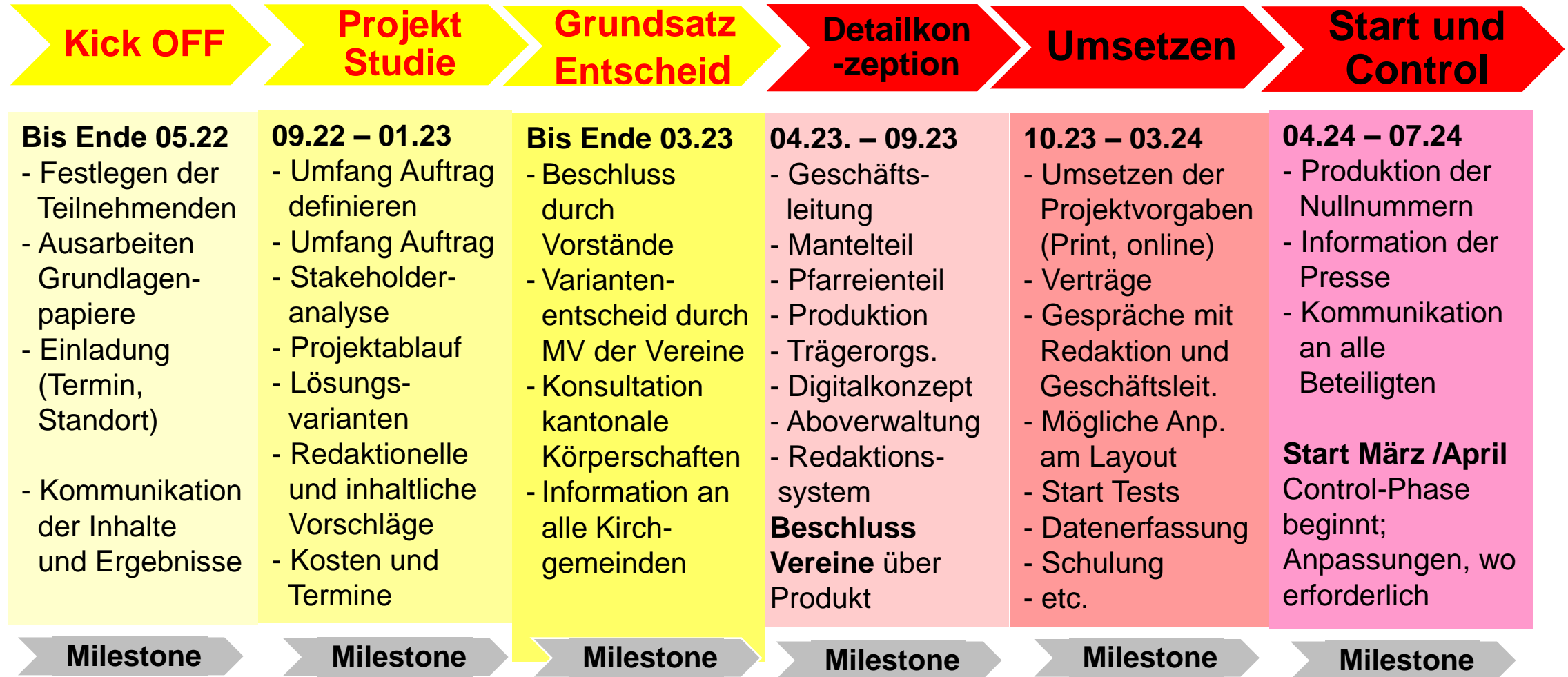
# Nordwestschweizer Pfarrblatt



## Weiteres Vorgehen

1. Zeitplan weitere Projektetappen
2. Anträge an Mitglieder

# Zeitplan weitere Projektetappen (Stand Februar 2023)



# Anträge an die Mitglieder der Vereine Horizonte und Kirche heute 1/2

1. Die Resultate der Evaluationsphase seien zur Kenntnis zu nehmen.
  
2. **Grundsatzentscheid** neues gemeinsames Produkt
  - 2a. Ja, wir wollen ein gemeinsames Produkt.
  - 2b. Nein, das Projekt «Evaluation Nordwestschweizer Pfarrblatt» wird gestoppt (es reicht die Ablehnung durch einen der beiden Vereine); es sind keine weiteren Abstimmungen nötig.

# Anträge an die Mitglieder der Vereine Horizonte und Kirche heute 2/2

## 3. Variantenentscheid

3a. Das neue Produkt mit Organisationsform Variante 2 «Gründung neuer Verein» wird in der Detailkonzeption erarbeitet.

3b. Das neue Produkt mit Organisationsform Variante 3 «Vertragslösung» wird in der Detailkonzeption erarbeitet.

4. Für die Phase Detailkonzeption gemäss Projektplan bis zum Entscheid über das Produkt seien pro Verein CHF 40'000.- als Kostendach für die Erarbeitung der Detailkonzeption zu sprechen.

# Nordwestschweizer Pfarrblatt



**Vielen Dank für Ihre Unterstützung**